



Wohnheim für Asylsuchende, Ersatzbaute – Bericht der Bau- und Planungskommission (BPK)

1. Grundlage

Die Vorlage «Wohnheim für Asylsuchende, Ersatzbaute» wird am 18. Mai 2022 vom Einwohnerrat einstimmig zur Vorberatung an die BPK überwiesen.

2. Sitzungsablauf

Die Vorlage wurde der BPK durch den zuständigen Stadtrat und den Abteilungsleiter detailliert vorgestellt. Sie wurde an einer Sitzung von der Kommission beraten.

3. Beratung der BPK

Das alte und neue Gebäude ist am bekannten Standort, Benzburweg 3a, nahe Altmarkt/Hanro. Es wurde genau abgeklärt und geprüft was notwendig und was möglich ist. Die Projektierung ergab, dass der beste Grundriss aufgrund der Grenzabstände so wie bisher bleiben muss. Aber der Raum innerhalb des Gebäudes wird besser ausgenutzt und entspricht optimal den geforderten Ansprüchen. Es werden 8 Wohnungen mit einfachen Küchen und eigenen Nasszellen erstellt.

Wenn das Zentrum nicht mit Asylsuchenden ausgelastet ist, können auch Sozialhilfeempfangende die Wohnungen vorübergehend beziehen. Die Auslastung des Zentrums wird schwankend sein. Solange das Kontingent ausgeschöpft ist, müssen wir keine weiteren Asylsuchenden aufnehmen. Der Stadtrat erläutert, dass er davon ausgeht, dass mit dem neuen Wohnheim für Asylsuchende nicht mehr Sozialhilfeempfangende nach Liestal kommen werden.

Mit dem Architekten besteht ein Generalplanervertrag und in diesem wird eine Totalvergütung mit Festpreis in CHF festgehalten. Das Planerwahlverfahren ist nach SIA 144 erfolgt. Die Auftragsvergabe erfolgte in Abhängigkeit der honorarberechtigten Bausumme, nach SIA Phasen. Das Architektenhonorar beträgt total CHF 240.

Das Gebäude wird als Minergie eco A standard ausgeführt. Eine allfällige Zertifizierung ist noch nicht beschlossen. Das Gebäude besitzt eine Photovoltaikanlage, mit dem allfällig überschüssigem Strom wird Warmwasser erzeugt. Gemäss Angaben des Bereichsleiters ist dies die günstigste Variante überschüssige Energie zu verwenden und nicht zu verlieren. Es entspricht dem aktuellen Stand der Technik.

Das Grundstück hat eine Totale Fläche von rund 800 m², davon beträgt die Gebäudefläche ca. 260 m². Der Zugang erfolgt vom Benzburweg, zwischen den bestehenden Liegenschaften Benzburweg 3 und 5. Zusätzlich kann man über den Fussweg zur WB Haltestelle Altmarkt zum Gebäude gelangen.

Dieser Fussweg wird von der SBB vermutlich neu gebaut. Die Sicherstellung der Wegverbindung während der Bauzeit ist Aufgabe der Bauleitung

Die Umgebungsgestaltung wird mit einheimischen Pflanzen, magerwiesen und Wildhecken gestaltet werden. Dadurch ist eine relativ extensiv pflege der Umgebung möglich.

Die Kommission ist sich einig, dass das vorliegende Projekt, den geforderten Bedürfnissen entspricht, zweckmässig und nachhaltig ist.

4. Antrag

Die BKP beantragt einstimmig dem Einwohnerrat den Antrag des Stadtrates:

Den Baukredit «WAL» Wohnheim für Asylsuchende Ersatzbaute, in der Höhe von CHF 2'600'000.-- inkl. MWST, Brutto mit einer Kostengenauigkeit von +/- 10 %

zu beschliessen.

Werner Fischer, Präsident BPK Liestal, im August 2022